

H+H Werke Dresden und Lausnitz

Gemeinsamer Auftritt auf der HAUS

Wittenborn, den 09.03.2020 – Zum ersten Mal präsentierte sich H+H mit einem Messestand auf der HAUS in Dresden, die gestern zu Ende ging. Ganz in der Nähe betreibt das Unternehmen je ein Kalksandstein- und ein Porenbetonwerk. Der Regionalvertrieb beriet Messebesucher zum Nutzen des H+H Bausystems für die Errichtung von ebenso langlebigen wie hochwertigen Gebäuden.

Kaum 25 Kilometer trennen die beiden „Neuzugänge“ im H+H Werksverbund. Im Frühjahr 2019 hatte H+H die Anteile der HeidelbergCement am Unternehmen Baustoffwerke Dresden GmbH & Co. KG übernommen. Zum Jahreswechsel wurde mit den Gesellschaftern der Porenbetonwerk Lausnitz GmbH & Co. KG ein Vertrag über den Erwerb von 51 % der Gesellschaftsanteile durch H+H unterzeichnet. Für die Belieferung von Baustellen mit Kalksandstein und Porenbeton im Osten Deutschlands sind sie von großer Bedeutung.

Volles H+H Produktportfolio

„Durch die Integration des Porenbetonwerkes in Lausnitz und des Kalksandsteinwerkes in Dresden kann H+H zukünftig in einer der stärksten Bauregionen Ostdeutschlands beide Baustoffe aus einer Hand anbieten und durch die Koordination der Baustellenbelieferung echten Mehrwert stiften“, kommentiert Markus Blum, Vorsitzender der Geschäftsführung H+H Deutschland. In beiden Werken haben bestehende Kunden ihre bekannten Ansprechpartner im Verkaufsinnen- und -außendienst behalten. Die Zusammenarbeit in neuen und bewährten

H+H Deutschland GmbH
Industriestraße 3
23829 Wittenborn

Telefon +49 4554 700 701
Fax +49 4554 700 260
www.HplusH.de

Redaktionsadresse:
Dr. Sälzer Pressedienst
Lensbachstraße 10
52159 Roetgen

Telefon +49 2471 92 12 865
Fax +49 2471 92 12 867
info@drsaelzer-pressediens.de
www.dr-saelzer-pressediens.de

Partnerschaften laufe deshalb reibungslos, so Blum.

H+H International A/S ist ein an der dänischen Börse notiertes Unternehmen mit Hauptsitz in Kopenhagen und einer der führenden Produzenten von Wandbaustoffen in Europa. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. H+H betreibt 28 Werke in Deutschland, Großbritannien, Polen und der Schweiz. In diesen werden pro Jahr über vier Millionen Kubikmeter Wandbaustoffe produziert. In Dänemark, Schweden und den Beneluxländern existieren darüber hinaus Vertriebsgesellschaften. Weltweit beschäftigt die Gruppe mehr als 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

In Deutschland ist H+H heute Eigentümer bzw. Mehrheitseigner von zwölf Werken zur Herstellung von Porenbeton und Kalksandstein. Sie erwirtschaften einen jährlichen Gesamtumsatz von über 100 Millionen Euro. Die deutschen Tochtergesellschaften beschäftigen etwa 480 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

H+H Deutschland GmbH

Industriestraße 3
23829 Wittenborn

Telefon +49 4554 700 701
Fax +49 4554 700 260
www.HplusH.de

Redaktionsadresse:

Dr. Sälzer Pressedienst
Lensbachstraße 10
52159 Roetgen

Telefon +49 2471 92 12 865
Fax +49 2471 92 12 867
info@drsaelzer-pressdienst.de
www.drsaelzer-pressdienst.de



Kalksandstein und Porenbeton für Baustellen im Osten Deutschlands: Auf der HAUS – der größten regionalen Baumesse Deutschlands – zeigten die H+H Werke Dresden und Lausnitz auf einem modernen Messestand, mit welchen Bausystemen und Serviceleistungen sie Bauherren und Bauunternehmer unterstützen.

Foto: H+H Deutschland GmbH

(Text- und Bildmaterial steht unter www.dr-saelzer-pressdienst.de zum Download bereit.)

*Abdruck frei. Beleg erbeten an:
Dr. Sälzer Pressedienst, Lensbachstraße 10, 52159 Roetgen*

H+H Deutschland GmbH
Industriestraße 3
23829 Wittenborn

Telefon +49 4554 700 701
Fax +49 4554 700 260
www.HplusH.de

Redaktionsadresse:
Dr. Sälzer Pressedienst
Lensbachstraße 10
52159 Roetgen

Telefon +49 2471 92 12 865
Fax +49 2471 92 12 867
info@dr-saelzer-pressdienst.de
www.dr-saelzer-pressdienst.de